

MEDIENMITTEILUNG

Festliche Konzertabende in Andermatt: **Andermatt Music mit klangvollem Übergang ins neue Jahr**

Andermatt, 9. Dezember 2025 – An drei Konzertabenden präsentiert Andermatt Music ergreifende Kompositionen, die das Publikum festlich ins kommende Jahr geleiten. Vom genreübergreifenden Sound der Band **Kinimode** am 27. Dezember über meisterhafte Kammermusik am 28. Dezember bis hin zur sinfonischen **Grandezza** des **Swiss Orchestra** am 3. Januar spannt sich ein musikalischer Bogen, der das neue Jahr mit künstlerischer Vielfalt und grosser Spielfreude einläutet.

Den Auftakt macht am Samstag, dem 27. Dezember, Dominik Flückigers Band **Kinimode**, deren musikalisches Vokabular von gefühlvollen Volksmusik-Balladen bis zu funkiger Jazz-Fusion reicht. Flückigers Kompositionen entzünden im Rausch seines Schwyzerörgelis ein musikalisches Leuchtfeuer, das Genregrenzen überstrahlt.

Kammermusik in betörender Brillanz

Das zweite Konzert am Sonntag, dem 28. Dezember, offenbart die Brillanz des **Pacific Quartet Vienna**, das mit seinem feinfühligen, warmen Klang weltweit sein Publikum findet. Die Formation bringt mit Streichquartetten von Wolfgang Amadeus Mozart und Robert Schumann die Königsdisziplin der Kammermusik nach Andermatt. Für argentinisches Flair in Astor Piazzolas Tangos sorgt Olivia Steimel am Akkordeon.

«Swiss Connections» zwischen Europa und Amerika

Am Samstag, dem 3. Januar 2026, präsentieren das **Swiss Orchestra** und der Klarinettist Reto Bieri unter der Leitung von Lena-Lisa Wüstendörfer das **Neujahrskonzert «Swiss Connections»**. Das Programm zeichnet eine musikalische Reise nach, die von der Schweiz nach Paris und weiter in die USA führt. Vermeintliche Gegensätze zwischen einer als ‹tiefgründig› geltenden europäischen Musik und der amerikanischen Leichtigkeit der ‹Neuen Welt› lösen sich in Andermatt auf. Dabei zeigt das Swiss Orchestra eindrücklich, wie stark sich musikalische Traditionen im Zeitalter der Globalisierung gegenseitig beeinflussten.

Programm und Tickets

<https://andermattmusic.ch/de/konzerte-und-tickets/>

Samstag, 27. Dezember 2025, 19.30 Uhr: «Kinimode»

Dominik Flückiger, Schwyzerörgeli

Lukas Gernet, Klavier

Pirmin Huber, Bass

Christian Zünd, Schlagzeug

Dave Hasler, Gitarre

Mario Alonso, Saxofon

andermatt music

Sonntag, 28. Dezember 2025, 17.00 Uhr: «Pacific Quartet Vienna»

Yuta Takase, Violine

Simon Wiener, Violine

Chin-Ting Huang, Viola

Sarah Weilenmann, Violoncello

Olivia Steimel, Akkordeon

Programm:

Wolfgang Amadeus Mozart: Streichquartett B-Dur KV 458 «Jagdquartett»

Antonín Dvořák: Bagatellen op. 47 für zwei Violinen, Violoncello und Akkordeon

Robert Schumann: Streichquartett F-Dur op. 41 Nr. 2

Astor Piazzolla: Five Tango Sensations

Samstag, 3. Januar 2026, 17.00 Uhr: «Swiss Connections»

Reto Bieri, Klarinette

Sherniyaz Mussakhan, Violine

Alexander Boldachev, Harfe

Swiss Orchestra

Lena-Lisa Wüstendörfer, Leitung

Programm:

Joseph Lauber: Les Automnales pour orchestre à cordes

Jules Massenet: «Méditation» aus Thaïs

Pierre Maurice: Fugue instrumentale pour cordes op. 20

Aaron Copland: Concerto for Clarinet and Orchestra

George Gershwin: Promenade – Walking the Dog (arr. Reto Bieri)

Kurt Weill: Youkali (arr. Reto Bieri)

Ernest Bloch: Concerto Grosso Nr. 2 für Streicher

Camille Saint-Saëns: Danse Macabre (arr. Alexander Boldachev)

Johann Strauss (Sohn): Annen-Polka

Johann Strauss (Vater): Radetzky-Marsch

Andermatt Music

Andermatt Music bringt Musik jenseits festgetretener Pfade in die höchstgelegene Konzerthalle der Schweiz, die Andermatt Konzerthalle. Den Konzertbetrieb mit rund 20 Konzerten pro Jahr leitet seit 2022 die Schweizer Dirigentin und Musikwissenschaftlerin Lena-Lisa Wüstendörfer. Das Programm basiert dabei auf den drei Säulen «Swiss Orchestra – Schweizer Klassik», «World Stage – Weltbühne» und «Local Roots – Heimat Klänge». Neben dem Swiss Orchestra als Residenzorchester treten gefeierte Klassikstars, weltbekannte Orchester sowie herausragende Innerschweizer Formationen auf. Andermatt Music etabliert die Alpendestination als Magnet für Klassikfans und Gäste aus aller Welt sowie auch als kulturellen Treffpunkt der Innerschweiz. www.andermattmusic.ch

Swiss Orchestra

Die Schweiz ist für vieles berühmt, bisher aber kaum für ihre Sinfonik. Schweizer Komponist*innen der Klassik und Romantik fristen ein Schattendasein – und das im eigenen Land wie auch weltweit. Das 2018 gegründete Swiss Orchestra legt seinen Fokus auf dieses zu Unrecht vergessene, nationale Kulturgut. Der dynamische Klangkörper – als «musikalische Nationalmannschaft der Schweiz» bezeichnet – ist als einziges, professionelles Sinfonieorchester der Schweiz regelmäßig landesweit zu hören. Seit 2022 ist es zudem das Residenzorchester der Andermatt Konzerthalle. www.swissorchestra.ch

andermatt music

Medienstelle

Stöhlker AG
Omar Hetata
Zollikerstrasse 114
8702 Zollikon-Zürich

T +41 44 396 48 88
omar.hetata@stoehlker.ch
www.stoehlker.ch